

BEKANNTMACHUNG

Gemeinde Ostseebad Mönchgut

Ex ante Veröffentlichung (Binnenmarktrelevanz) auf der Internetseite des
Amtes Mönchgut-Granitz

Die Gemeinde Ostseebad Mönchgut beabsichtigt die Vergabe von EU-geförderten Maßnahmen im Unterschwellenbereich, im Rahmen der Nutzung des 20%-Kontingents gem. § 3 Abs. 9 VgV und für nicht geförderte Maßnahmen zur Erfüllung der Verpflichtung nach § 8 der Verordnung über das Vergabeverfahren und das Verfahren zu Festlegung und Kontrolle von Mindestarbeitsbedingungen (VgMinArbV M-V) vom 19. April 2024 – GS Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 703 – 5 - 1 – GVOB. M-V S. 934) bei festgestellter positiver Binnenmarktrelevanz.

(Ein Auftrag ist binnenmarktrelevant, wenn für die in anderen EU-Mitgliedstaaten niedergelassene Wirtschaftsteilnehmer „angesichts bestimmter objektiver Kriterien ein eindeutiges grenzüberschreitendes Interesse besteht“, EuGH, Urteil vom 16.04.2015 – Rs C-278/14; EuGH, Urteil vom 20.03.2018 – Rs C-187/16.)

Auf diese Vorab-Bekanntmachung besteht die Möglichkeit einer Interessenbekundung für ausländische Wirtschaftsteilnehmer.

Art der Leistung und Ausführungsort
Planungsleistungen Verkehrsanlagen - Querung L292 Lobbe, 18586 Ostseebad Mönchgut

Auftraggeber

Gemeinde Ostseebad Mönchgut über
Amt Mönchgut-Granitz
Göhrener Weg 1
18586 Ostseebad Baabe
Telefon: 038303/ 16410, Fax: 038303/ 16555, info@amt-mg.de

Ansprechpartner beim Auftraggeber

Frau Pyritz
Fachamt: Bauamt
Telefon: 038303/ 16410
E-Mail: vergabe@amt-mg.de

Beginn des Vergabeverfahrens

Voraussichtlich 17.09.2025

Ausführungsfrist

2026

Beschreibung der Leistung

Die Gemeinde Ostseebad Mönchgut beabsichtigt für die Anhebung der Verkehrssicherheit in der Ortsdurchfahrt Lobbe, im Bereich der Kreuzung der Landesstraße L292 mit dem Geh-/ Radweg auf dem Hochwasserschutzdeich (Lage nördlich des Campingplatzes Lobbe) eine Fußgänger-/ Radfahrerquerung inklusive Erweiterung des straßenbegleitenden Geh-/ Radweges in Richtung Gemeindestraße „Göhrener Weg“ auszubauen.

Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine Gemeinschaftsmaßnahme der Gemeinde Ostseebad Mönchgut und des Straßenbauamtes Stralsund, wobei die Gemeinde für diese Maßnahme der Auftraggeber ist. Im Auftrag der Straßenbauverwaltung erfolgt separat, parallel zu diesem Bauvorhaben, die Ausstattung der Querung mit einer Lichtsignalanlage.

Leistungen

Die Kalkulation des Angebotes ist auf der Grundlage der aktuell geltenden Rechtsgrundlagen vorzunehmen.

Insgesamt sind die Leistungen

- der HOAI Teil 3 Abschnitt 4 Verkehrsanlagen § 47 LP 2-9 (siehe diese Beschreibung der Leistungen)

sowie

- besondere Leistungen zu LPH 2 Vorplanung und LP 8 Bauoberleitung (gem. Anlage 13 HOAI)

zu kalkulieren.

Als Ergebnis einer Grobkostenermittlung ist von einer Nettobausumme von 195.000,- € auszugehen.

Für das Gesamtprojekt ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen. Vorerst ist eine Beauftragung bis LP 4 vorgesehen. Die Auftragsvergabe erfolgt phasenweise je nach Bereitstellung von Haushaltsmitteln.

Im Verfahren geforderte Nachweise, Verpflichtungserklärungen und Eigenerklärungen

Einhaltung der Vergabe- und Mindestarbeitsbedingungen-Verfahrensordnung VgMinArbV M-V sowie des Gesetzes zur Modernisierung des Vergaberechts (TVgG M-V)

Interessensbekundung:

☐ entfällt

☒ Interessierte Bewerber können bis zum 15.09.2025 ihr Interesse schriftlich beim o.g. Auftraggeber bekunden. Für die Interessensbekundung ist das ausgefüllte und unterschriebene Formular 124 (Eigenerklärung zur Eignung) zwingend zu verwenden. Darüber hinaus ist ein Nachweis von drei Referenzen für den Ausbau auf vorhandener Verkehrsfläche einzureichen. Jede Referenz muss eine Kurzbeschreibung der Leistung, die Leistungszeit, den Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer sowie das Auftragsvolumen enthalten.

Ein Anspruch auf Beteiligung am Vergabeverfahren besteht nicht. Das Formular 124 ist als Anlage beigelegt.

Begrenzung der Zahl der Bewerber

☐ entfällt

☒ Aus den Reihen der grundsätzlich geeigneten Bewerber werden 3 Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Die Auswahl erfolgt durch

☐ Auslosung

bzw. weitere Auswahlkriterien

☐ einschlägige Erfahrungen der Bewerber

☐ Unternehmensgröße und die betriebliche Infrastruktur

☐ technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Alle weiteren erforderlichen Informationen zur Vergabe erhalten Sie beim o.g. Ansprechpartner des Auftraggebers.

Veröffentlichung: eingestellt am 05.09.2025

entfernt am 15.09.2025